

Sorgfaltspflicht: Schlüssel zur Unterstützung der postpandemischen Mobilität

Jennifer White, Director, Global Advisory Services

Die COVID-19-Pandemie hat die Bedeutung der Fürsorgepflicht für Organisationen erhöht und den Fokus auf Mobilitätsunterstützung erhöht. 62 % der Befragten der SIRVA-Pulsumfrage *Spotlight on Duty of Care* gaben an, dass sie jetzt mehr Verantwortung für die Sorgfaltspflicht haben. Die Pulsumfrage gibt Aufschluss über die präpandemische Fürsorgepflicht, die aktuelle Unterstützung und wie Mobilität in absehbarer Zeit aussehen könnte.

Organisationen stehen vor Herausforderungen mit den erhöhten Kosten für zusätzliche Betreuungspflichten, dem Umgang mit den Unterschieden in der globalen Unterstützung und der Verwaltung von Ressourcen, die bereits knapp sind. Zu den Ergebnissen der Umfrage gehörten einige wichtige Möglichkeiten, wie sich Organisationen auf die Mobilität nach einer Pandemie vorbereiten können.

Unterstützung neuer Sorgfaltspflichten

Mobilitätspraktiker gaben an, dass sie neue Fürsorgepflichten in zwei allgemeinen Bereichen unterstützen – **Mitarbeiterverfolgung** als auch **Mitarbeiterunterstützung**. Die wichtigsten Strategien, die Unternehmen für die Mitarbeiterverfolgung anwenden, sind *das Festlegen von Reisebeschränkungen und -richtlinien* (71 %) und *die Mitarbeiterverfolgung im Einsatz* (47 %). Die wichtigsten mitarbeiterorientierten Bereiche mit verstärkter Unterstützung sind *Unterstützung für psychische*



[Click to view our Duty of Care Pulse Survey Report](#)

Gesundheit und Wohlbefinden (65 %) und *Desinfektionsdienste* (56 %).

Ihren Mitarbeitern zuhören

Ein ermutigendes Zeichen ist, dass 59 % der Unternehmen antworteten, dass sie im Vergleich zu vor der Pandemie immer offener für die Bedürfnisse der Mitarbeiter sind. Mitarbeiter möchten sich wertgeschätzt und gehört fühlen, daher ist diese Taktik eine der Möglichkeiten, wie Unternehmen bei der Relocation von Mitarbeitern eine positive Erfahrung machen können.

Die drei wichtigsten von den Mitarbeitern nachgefragten Unterstützungsbereiche sind *zusätzliche Quarantäneunterstützung*, *verlängerte Relocation-Zeitpläne* als auch *phasenweise Zuweisungen*, bei denen die Familie nach dem Mitarbeiter ankommt. Die Mitarbeiter wünschen sich auch mehr Klarheit und Informationen über die Sicherheit und medizinische Unterstützung, die sie erhalten. Ihren Mitarbeitern zuzuhören kann nicht nur den Erfolg von Aufträgen steigern, sondern auch eine gute Möglichkeit sein, Top-Talente zu gewinnen und zu halten.

Hinzufügen neuer Bestimmungen zur Unterstützung der postpandemischen Mobilität

Auch wenn wir uns noch nicht im postpandemischen Stadium befinden, ist es wichtig, über die Zukunft der Mobilitätsunterstützung nachzudenken. Im Folgenden sind die fünf wichtigsten Richtlinienbestimmungen aufgeführt, die Organisationen ihrer Richtlinie zur Unterstützung der Mobilität nach einer Pandemie hinzugefügt haben oder hinzufügen werden:

1. *Einhaltung lokaler Quarantäneanforderungen* (68 %)
2. *Bereitstellung von Desinfektionsdiensten* (61 %)
3. *Psychiatrische Dienste anbieten* (56 %)
4. *Quarantäneunterstützung* (53 %)
5. *Robustere Mitarbeiterverfolgung und kritischen Informationen* (49 %)

Lesen Sie unsere [Pulsumfrage zur Sorgfaltspflicht](#), um wichtige Überlegungen zur optimalen Unterstützung Ihrer Mitarbeiter zu erhalten. Für weitere Informationen, wie

SIRVA Ihrem Unternehmen bei der Bewältigung der postpandemischen Sorgfaltspflicht helfen kann, kontaktieren Sie uns bitte unter conciierge@sirva.com.

Literatur-Empfehlungen:

- [Pulsumfrage: Spotlight on Duty of Care](#)
- [SIRVA-Whitepaper: Verwaltung Ihrer mobilen Belegschaft](#)
- [Infografik: Verwaltung Ihrer mobilen Belegschaft](#)
- [Wichtige Überlegungen zur Gestaltung von Mobilitätsprogrammen](#)
- [SIRVA-COVID-19-Matrix: Auswirkungen auf Relocation und Umzug](#)

For more information, please see [SIRVA's Blog Disclaimer](#).